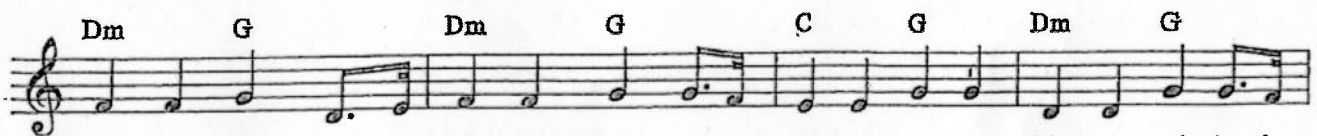


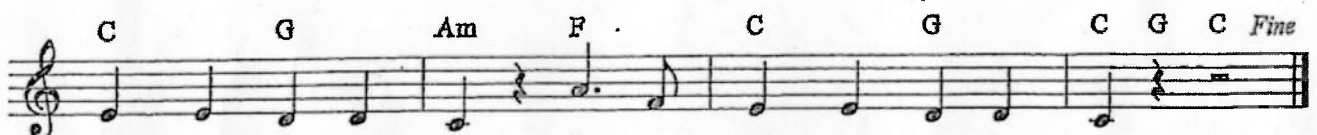
In der Weihnachtsbäckerei



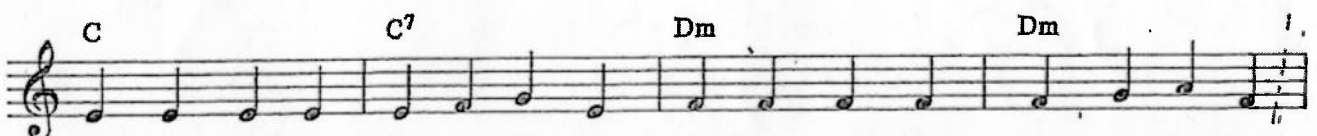
Ref.: In der Weih-nachts-bä-cke - rei gibt es man-che Le-cke - rei. Zwi-schen



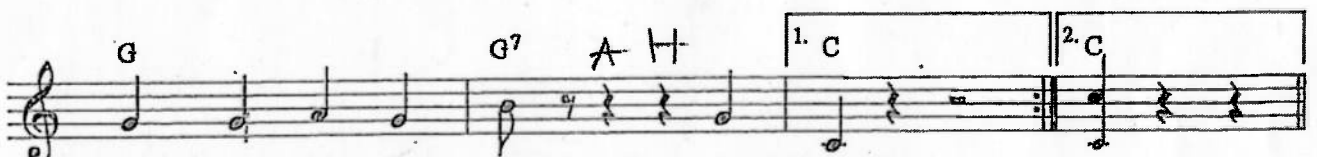
Mehl und Milch macht so man-cher Knit-chen ei-ne rie-sen-gro-ße Kle-cke-rei, in der



Weih-nachts-bä - cke - rei, in der Weih-nachts-bä - cke - rei.



1. Wo ist das Re - zept ge-blie-ben von den Plätz-chen, die wir lie-ben?
Na, dann müs-sen wir es pa-cken, ein-fach frei nach Schnau-ze ba-cken,



Wer hat das Re - zept ver - schleppt?
schmeißt den O - fen an, und ran!

2. Brauchen wir nicht Schokolade,
Zucker, Honig und Succade
und ein bisschen Zimt? Das stimmt!
Butter, Mehl und Milch verrühren,
zwischendurch einmal probieren,
und dann kommt das Ei: Vorbei!

3. Bitte mal zur Seite treten,
denn wir brauchen Platz zum Kneten.
Sind die Finger rein? Du Schwein!
Sind die Plätzchen, die wir stechen,
erst mal auf den Ofenblechen,
warten wir gespannt: Verbrannt!

Text, Musik: Rolf Zuckowski

Höre das Lied:



Martina Näpflin

